

Gleichstellungs-Checks für Gemeinderats- und Landtagsvorlagen

⚡ Quick Win – in 3 Minuten zu mehr gleichstellungsorientierten Entscheidungen

Sicherstellen, dass Maßnahmen keine unbeabsichtigten Ungleichheiten verstärken und – wo möglich – aktiv zur Gleichstellung beitragen.

💡 Anwendungshinweis dieser Vorlage

- Dauer: ca. 3–5 Minuten pro Vorlage
- Integration: als Standard-Beiblatt oder Abschnitt in Vorlagen
- Ziel: Bewusstsein schaffen

🚀 Warum dieses Format gut funktioniert:

- extrem niederschwellig
- keine Fachkenntnisse nötig
- ankreuzbar → schnell ausfüllbar
- sofort in die Verwaltung integrierbar

1. Betroffenheit prüfen

Wer ist von der Maßnahme betroffen?

- ☐ Frauen
- ☐ Männer
- ☐ Unterschiedliche Altersgruppen
- ☐ Personen mit Betreuungspflichten
- ☐ Sonstige Gruppen: _____

👉 Gibt es Unterschiede in der Betroffenheit?

☐ Ja ☐ Nein

Wenn ja, welche? _____

2. Auswirkungen einschätzen

Hat die Maßnahme unterschiedliche Auswirkungen auf Frauen und Männer?

- ☐ Positiv für Gleichstellung
- ☐ Neutral
- ☐ Mögliche Benachteiligung

👉 Kurzbegründung: _____

3. Zugang & Nutzung

Haben alle Gruppen gleichen Zugang zur Maßnahme / zum Angebot?

- ☐ Ja
- ☐ Teilweise
- ☐ Nein

☞ Falls eingeschränkt: Was sind mögliche Barrieren?

- ☐ Öffnungszeiten
 - ☐ Kosten
 - ☐ Erreichbarkeit
 - ☐ Information/Kommunikation
 - ☐ Sonstiges: _____
-

4. Verteilung von Ressourcen

Wer profitiert von den eingesetzten Mitteln (Zeit, Geld, Infrastruktur)?

- ☐ Ausgewogen
- ☐ Eher Frauen
- ☐ Eher Männer
- ☐ Unklar



☞ Anmerkung: _____

5. Verbesserungsmöglichkeiten

Kann die Maßnahme mit kleinen Anpassungen gleichstellungsfördernder gestaltet werden?

- ☐ Ja ☐ Nein

☞ Wenn ja, welche konkret?

6. Gesamteinschätzung (Kurzfasit)

- ☐ Gleichstellungsfördernd
- ☐ Neutral
- ☐ Anpassung empfohlen

☞ Kurze Begründung (1–2 Sätze):
